



Ensemble Vagando

Das Ensemble Vagando ist ein fünfköpfiges Instrumentalensemble, das von Studierenden der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien gegründet wurde und auf Alte Musik spezialisiert ist. Der Begriff »vagando« stammt aus dem Italienischen und bedeutet »umherwandern« oder »umherstreifen«, passend zur musikalischen Reise der Musiker:innen durch Länder und Epochen der Musikgeschichte. Die Ensemblemitglieder verbindet ihr Interesse an der Erkundung und Aufführung von weniger bekannten Werken und ihre Leidenschaft für historische Aufführungspraxis.

Auf geht's in eine der aufregendsten Städte im England des 17. Jahrhunderts: London! Hier darf der Komponist Henry Purcell auf keinen Fall fehlen! Die verrücktesten und ungewöhnlichsten Melodien sprudeln aus seiner Feder und führen vom königlichen Hof durch Straßen und Gassen bis in die Wirtshäuser. Auf zu einem musikalischen Spaziergang durch Henry Purcells London von und mit Studierenden der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien!

Instrumental(Gesangs)pädagogik Blockflöte (Schwerpunkt: Elementare Musikpädagogik) bei Rahel Stolliger an der mdw. Sie war bereits mit mehreren Orchestern zu erleben und ist u. a. Mitglied der Band »Caedmon's Fayre«. **Rahel Neyer** erhielt ihren ersten Geigenunterricht mit sechs Jahren und studiert seit 2021 bei Mirjam Tschopp an der mdw. Sie wirkt in mehreren Orchestern mit, geht ihrer Leidenschaft für Barockvioline im Unterricht mit Hiro Kurosaki sowie in verschiedenen Barockensembles nach und ist zudem im Bereich der Jazz- und Popmusik aktiv. **Marcin Kranz** begann mit elf Jahren Gitarre zu spielen, studierte klassische Gitarre bei Wanda Palacz an der Karol-

Sarah Glanzer studierte Instrumentalpädagogik Blockflöte bei Rahel Stolliger sowie Musikziehung und Instrumentental(Gesangs)pädagogik (Zweifach: Chorleitung) bei Johannes Hiemetsberger an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Zudem absolviert sie ihr Masterstudium am Institut für Alte Musik der mdw und ist seit 2021 Lehrbeauftragte für Blockflöte am Johann-Joseph-Fux Konservatorium Graz. Parallel zu ihrer musikalischen Karriere ist sie in Österreich und Italien als Referentin für Blockflöte, Chorleitung sowie Kinder- und Jugendtanz tätig. **Viktoria Kremsl** begann mit vier Jahren Blockflöte und mit sieben Jahren Geige zu spielen und studiert seit Herbst 2020

Interpret:innen

Die nächsten Konzerte



inn.wien ensemble

22 & 23/03/25

Sa, 11.00 & 15.00 Uhr · Berio-Saal
So, 11.00 Uhr · Berio-Saal

Concertino

»What on Earth!«

inn.wien ensemble Streichensemble
Flora Besenbäck Bühnen- und Kostümbild
Cornelia Voglmayr Regie

Empfohlen ab 9 Jahren

Eine Produktion von
Wiener Konzerthaus,
Jeunesse und
inn.wien ensemble

In Zusammenarbeit mit
Oorkaan und mdw –
Universität für Musik und
darstellende Kunst Wien

Generalpartner seit 1992

kapsch >>>
challenging limits

Premium Sponsor

WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Subventionsgeber

Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

Stadt Wien
Kultur

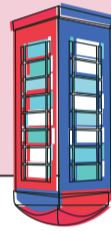
Impressum

Herausgeber, Eigentümer, Verleger: Wiener Konzerthausgesellschaft · Matthias Naske, Intendant
Redaktion: Barbara Alhuter · Illustration: Mia Bergen · Grafik: Corina Gruber
Fotos: Hannah Eberle (Ensemble Vagando), Lucas Ruzek (Varsic), Luna Zscharnt (Vogler),
Milagros Pia Del Pilar Salecker (Arnold), Viktoria Hofmarcher (inn.wien ensemble)
Druck: Druckerei Walla, Neutorgasse 9, 1010 Wien

call +43 1 242 002 · write ticket@konzerthaus.at

konzerthaus.at

Programm



Empfohlen ab 9 Jahren

Eine Produktion des Wiener Konzerthaus
in Kooperation mit dem Institut für
Alte Musik an der mdw – Universität für
Musik und darstellende Kunst Wien

25 & 26/01/25
Sa, 11.00 & 15.00 Uhr · Berio-Saal
So, 11.00 Uhr · Berio-Saal
Concertino
»Welcome to London!«
Ensemble Vagando
Sara Glanzer Blockflöte
Viktoria Kremsl Blockflöte
Rahel Neyer Barockvioline
Marcin Kranz Barockgitarre
Hannah Eberle Barockcello
Xandi Vogler Bühnen- und Kostümbild
Benedikt Arnold Regie

Concertino

»Welcome to London!«



Wiener
Konzerthaus

Interpret:innen

Szymanowski-Musikakademie Katowice und bei Alexander Swete an der mdw. Seit 2022 studiert er Historische Aufführungspraxis bei Pierre Pitzl an der mdw sowie Laute bei Jan Čížmář an der Musikakademie in Katowice. Seine Auftritte wurden u. a. vom polnischen Rundfunk und vom ORF übertragen.

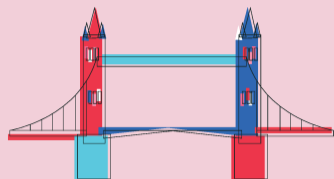
Hannah Eberle spielt seit ihrem siebten Lebensjahr Violoncello. 2022 schloss sie ihr Bachelorstudium bei Beatriz Blanco am Vorarlberger Landeskonservatorium

ab und begann ihr Masterstudium bei Bruno Weinmeister an der mdw. Neben dem modernen Cello spielt sie Barockcello und erhält Unterricht von Dorothea Schönwiese. Sie sammelte Erfahrungen bei zahlreichen Orchester- und Kammermusikprojekten und ist seit 2021 Mitglied bei der Camerata Musica Reno. Seit 2022 verfolgt sie ihre selbstständige Unterrichtstätigkeit u. a. im Rahmen der inklusiven Musikgruppe »Classic All« der mdw.



Lucija Varsic

Lucija Varsic, geboren in Zagreb, wuchs in einer künstlerischen Familie auf und begann im Alter von sieben Jahren mit dem Geigenspiel. Sie studierte Vocal Performance und Historische Aufführungspraxis an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Ihre Leidenschaft für Alte Musik hat sie



zur gefragten Barocksängerin gemacht, die mit Ensembles wie dem Concentus Musicus Wien, dem Concerto Stella Matutina und der Neuen Hofkapelle Graz arbeitet. Sie ist u. a. Gewinnerin des Concours international de chant baroque de Froville 2024 sowie dreifache Preisträgerin des Internationalen Gesangswettbewerbs für Barockoper »Pietro Antonio Cesti« 2024. Als Konzertsängerin ist Lucija Varsic sowohl im Bereich Lied als auch Oratorium tätig. Zu ihrem Repertoire zählen Bachs Oratorien und Passionen sowie Mozarts Messen und Kantaten. Sie war u. a. auf Tour mit der Company of Music zu erleben und gastiert regelmäßig bei den Internationalen Barocktagen Stift Melk.

Projekt-Team



Xandi Vogler

Xandi Vogler ist Bühnen- und Kostümbildnerin und lebt in Wien. Sie studierte Szenografie bei Anna Viebrock und Nina von Mechow an der Akademie der bildenden Künste Wien. Für ihre Diplomarbeit »Ich bin das eine und das andere bin ich auch« erhielt sie 2022 mit Lukas Kötz

und Ella Steinbach den Würdigungspreis des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport. Seit 2016 entwirft und fertigt sie Bühnen- und Kostümentwürfe für Theater-, Operaufführungen und Performances an, etwa für die Wiener Staatsoper, die Salzburger Festspiele, das Musiktheater im Revier Gelsenkirchen, das Hessische Staatstheater Wiesbaden u. v. m.



Benedikt Arnold

Benedikt Arnold studierte Musiktheaterregie an der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien bei Helen Malkowsky sowie Musikwissenschaft an der Universität Wien. Nach Opernhospitanzen in Freiburg und Basel war er von 2016 bis 2019 Regieassistent für Oper und Schauspiel am Theater Frei-

burg, wo er u. a. auch für die szenische Einrichtung von »Peter und der Wolf« verantwortlich war. Zudem war er zwei Jahre für »Triolino« bei der Jeunesse engagiert. In Wien inszenierte er z. B. Puccinis »Gianni Schicchi«, Brittens »The Turn of the Screw« und Poulencs »La voix humaine«. Für seine Inszenierung von Puccinis »Madama Butterfly« am Theater Freiburg wurde er von der Zeitschrift »Opernwelt« als »Nachwuchskünstler des Jahres« nominiert. Im Sommer 2023 war er Finalist für den Europäischen Opernregie-Preis in Birmingham.

Buchstabensalat

I	B	W	K	S	A	J	Z	M	E	T	E	I
F	D	L	E	O	Z	F	Z	X	A	I	A	B
I	N	M	O	S	E	L	O	Z	W	B	A	A
N	N	E	H	N	T	N	U	K	T	X	K	R
K	A	D	I	O	D	M	I	A	B	A	C	O
D	O	J	D	V	X	O	I	G	W	N	H	C
M	B	N	B	U	P	L	N	N	S	G	E	K
P	H	Y	Z	Y	O	U	Z	Z	S	H	R	K
Y	V	T	U	E	E	X	R	I	J	T	O	D
U	N	K	H	V	R	I	V	C	M	L	E	F
Q	D	I	W	I	S	T	M	Z	E	W	S	R
N	O	R	P	H	E	U	S	U	R	L	V	J
K	X	C	E	A	Q	G	R	R	Q	L	L	Q

Kannst du diese 7 Wörter finden?

KOENIGSHOF

PURCELL

LONDON

BAROCK

KONZERT

WESTMINSTER

ORPHEUS